

## «Vom Sinn der Segnung»

In der Januar/Februar-Nummer von «Civitas», der Monatsschrift des Schweizerischen Studentenvereins, schreibt Kardinal Heinrich Schwery zum Thema «Vom Sinn einer Segnung heute». Er führt dort aus: «Es wird selten einmal so viele Gläubige gegeben haben, die den Ursprung ihres Glaubens aufgegeben haben, um absolut sinnlosen spiritistischen Riten und Wahrsagerien, Voraussagungen und der Astrologie nachzulaufen, die sich sogar mit Sekten verbinden, die an Ausserirdische glauben. Wie ist es soweit gekommen? Ich glaube, die einfachste Erklärung dafür liegt in unserer eigenen Natur. Wir haben angefangen, über Gesten unserer Grosseltern zu lächeln, die noch das Weihwasser bei der Zimmertür nahmen. Und wir haben angefangen, die Lehre der Schutzengel zu belächeln. Während manche Priester unsere Sakristeien von prunkvollen liturgischen Gewändern, Weihrauch und Kerzen leerten, haben auch wir angefangen, die Feier unseres Geburtstages der Feier unseres Namenstages, dem Fest unserer heiligen Namenspatrone vorzuziehen... Unsere Natur ist darüber frustriert. Und wenn die Natur enttäuscht ist, rächt sie sich: So kam es, dass wir das, was wir in unserer Religion zu verachten begannen, anderswo suchten».

## Vortrag von Professor Carlen

Am kommenden Sonntag, dem 2. März, wird um 14.15 Uhr im Pfarreizentrum Brig Universitätsprofessor Dr. Louis Carlen einen Vortrag zum Thema halten: «Darf die Kirche Ehen scheiden?». Zu diesem interessanten Vortrag im Rahmen der Pro Ecclesia Wallis ist jedermann freundlich eingeladen. Der Eintritt zu diesem Vortrag ist frei.

## Weltgebetstag der Frauen

In den Pfarreien wird am kommenden 7. März der ökumenische «Weltgebetstag der Frauen» gefeiert. Dieser Weltgebetstag, der heuer in der Schweiz zum 61. Male begangen wird, steht unter dem Motto: «Wie ein Same, der zu einem Baum wächst.» Die Weltgebetstagsliturgie 1997 stammt aus Korea, einem Land, das seit dem Zweiten Weltkrieg geteilt ist. Die Texte der Liturgie sind von der Sehnsucht nach Wiedervereinigung von Nord- und Südkorea geprägt. Zur Feier des Weltgebetstages der Frauen sind auch die Männer eingeladen. In Visp

wird der Weltgebetstag der Frauen wegen der Schulferien erst am 14. März in der Bruderklausen-Kapelle der Pfarrkirche St. Martin gefeiert.

## Firmungen/ Pastoralbesuche im März

Im Monat März wird die Bis­tumsleitung die folgenden Firmungen und Pastoralbesuche vornehmen:

● Firmungen: Saxon/Iséables (1. 3.; Mgr. Brunner); Rides/Leytron (2. 3.; Mgr. Brunner); Varen/Salgesch (2. 3.; GV J. Zimmermann); Martinach (8./9. 3.; BV B. Broccard); Fully (9. 3.; GV R. Mayoraz); Arbaz/Savièse (15. 3.; Mgr. Brunner); Ergisch/Ems (15. 3.; GV J. Zimmermann); Chermignon/Montana-Village (15. 3.; GV R. Mayoraz); Ayent/Grimusuat (16. 3.; Mgr. Brunner); Gampel (16. 3.; GV J. Zimmermann); St-Maurice-de-Laques/Venthône (16. 3.; GV R. Mayoraz); Sailon (18. 3.; Mgr. Brunner); Agarn/Turtmann (19. 3.; GV J. Zimmermann); Grône (19. 3.; GV R. Mayoraz); Chalais (19. 3.; BV B. Broccard); Salins/Les Agettes (22. 3.; Mgr. Brunner); Susten (22. 3.; GV J. Zimmermann); Lens (22. 3.; GV R. Mayoraz); Vercorin

(22. 3.; BV B. Broccard); Veysonnaz/Nendaz (23. 3.; Mgr. Brunner); Leuk-Stadt (23. 3.; GV J. Zimmermann); Granges (23. 3.; GV R. Mayoraz); Montana-Station (23. 3.; BV B. Broccard).

● Pastoralbesuch und Firmung: Eischoll/Unterbach/Bürchen (7.—9. 3.; Mgr. Brunner).

## Vorbereitungsmesse «Jubiläum 2000»

Am kommenden Samstag 8. März und 22. März 1997, 09.00 Uhr, werden in der Wallfahrtskirche Glis Sondergottesdienste stattfinden, bei denen Pfarrer Paul Martone die Predigt zum Thema «Jubiläum 2000» halten wird.

## Afrikanissionare — Weisse Väter

Laut Bericht vom Generalrat der Weissen Väter in Rom zählte die Missionsgesellschaft am 1. Januar 2133 Mitglieder. (Seither ist bereits ein Missionar, P. Pinard, in Ruan-



Morgen Gäste zum «Fastentreffen der Jugend» in «Kirche Aktuell» auf Radio Rottu: Pfarrer Paul Martone, Dagmar Zumstein.

da erschossen worden.) Dazu sind heute 283 junge Männer als Kandidaten in der näheren Ausbildung. Bemerkenswert ist, dass von ihnen 69 Prozent Afrikaner sind; dies zeigt eine deutliche Trendwende unter den Mitgliedern der Zukunft an. Ebenso kommen 43 Kandidaten, die in der Ausbildung stehen, aus Asien und Südamerika.

## Radio Vatikan im März 1997

Das vatikanische Radio kann auf Mittelwelle 1539 kHz um 20.20 Uhr eines jeden Tages und in der Wiederholung morgens 06.20 Uhr gehört werden. Neuestens sendet Radio Vatikan auch über Satellit Astra Radio Campanile (Hauptprogramm 19.10 Uhr, Nachrichten 16.15 Uhr). Als Schwerpunkt werden an den Samstagen des Monats März Radioexerzitien ausgestrahlt, die in sieben Teilen von Benediktinerpater Anselm Grün gesprochen werden. Zu ihnen gesellen sich die festen Sendungen «Sie schreiben — wir antworten» (Sonntag); Weltkirchenmagazin (Montag); Römische Woche (Mittwoch); Jugendmagazin, Kreuzfeuer, Kreuz des Südens (Donnerstag) und Prisma-Magazin (Freitag). In der Karwoche vom Mittwoch, 26.3. bis Samstag, 29.3., wird Pater Eberhard von Gemmingen SJ, Leiter der deutschsprachigen Abteilung von Radio Vatikan, Meditationen zum kirchlichen Geschehen machen.

## Radio Rottu:

### Kirchliche Sendungen

Radio Rottu bringt morgen Sonntag, 2. März, 20.00 Uhr, zunächst die «Radiovesper». Sie wird gehalten von Generalvikar Josef Zimmermann, Sitten. Auch diesen Sonntag hören Sie «Zellsch mer no as Gschichggi». «Kirche Aktuell», die anschliessende kirchliche Informationssendung, enthält Nachrichten und das «Kirchliche Sonntagsgespräch», morgen mit Dagmar Zumstein und Pfarrer Paul Martone über das Fastentreffen der Jugend, das unter dem Motto «My Way» in Brig durchgeführt wurde. In der Sendung wird religiöse Musik aus dem Wallis zu hören sein. Die morgendliche, besinnliche «Geischtigi Schpiis» schenkt uns in der kommenden Woche Helene Zenhäusern.

## Namenstage

Die Kirche gedenkt in der kommenden Woche folgender heiligmässiger Menschen: Karl der Gute und Agnes; (Sonntag); Kunigunde und Tobias (Montag); Kasimir und Rupert (Dienstag); Oliva und Dietmar (Mittwoch); Fridolin und Colette (Donnerstag); Perpetua und Felizitas und Reinhard (Freitag); Johannes von Gott (Samstag); Dominik Savio und Franziska von Rom (Sonntag).

\*

Unseren Leserinnen und Lesern wünschen wir einen guten und schönen Sonntag.

**Kirchlicher  
Informationsdienst/ag.**

WB, 1.3.97/1